

... gemeinsam für unsere Kinder...
Schulpflegschaft der Gesamtschule Elsdorf



Hallo liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir möchten Sie gerne über unsere ersten 2 Schulpflegschaftssitzungen informieren.

Die 1.Sitzung vom 26.08.2020 stand ganz im Zeichen der Neuwahlen. In diesem Schuljahr bilden Jens Dahmen (Vorsitzender), Katja Schmidt und Sabine Klütsch (Stellvertreterinnen) den Schulpflegschaftsvorsitz. Die Zusammensetzung der Schulpflegschaft finden Sie über unsere Schulapp unter „Gremien“ - „Unsere Schulpflegschaft“ - „Wir stellen uns vor“. Wir haben es uns in der gesamten Schulpflegschaft zur Aufgabe gemacht, den Werdegang aller Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu unterstützen und den Weg zum bestmöglichen Abschluss so gut es eben geht zu ebnen. Hier freuen wir uns auf ein kommunikatives Miteinander. Zusätzlich wurden 6 Elternvertreter sowie 6 Stellvertreter für die Schulkonferenz gewählt, welches das höchst mögliche Entscheidungsgremium an einer Schule ist.

In unserer 2. Schulpflegschaftssitzung vom 02.09.2020 wurden noch jeweils 2 Elternvertreter für die Fach- und Bildungskonferenzen gewählt. Alle weiteren Interessenten eines Faches bilden dann die Stellvertreter. Sobald eine Sitzung geplant ist, werden die jeweiligen Elternvertreter informiert.

Wie in den vergangenen Jahren haben wir auch in diesem Jahr mehrere Teams gebildet, die mit Ihrer Arbeit die Schulleitung, das Sekretariat und die Lehrerschaft entlasten möchten, damit diese sich auf ihre Kernaufgaben konzentrieren können, was wiederum unseren Kindern zugutekommt. Hier stehen Ihnen unser Busteam, Mensateam, Toilettenteam, Kaffee & Kuchen Team, ein Team zur Unterstützung der Schülerfirma, ein Team für soziale Projekte und unser neu gegründetes Team „Digitalisierung“ an dieser Schule zur Verfügung, die sie alle über unsere Schulapp unter „Gremien“ – „unsere Schulpflegschaft“ erreichen können. Wir haben es uns zum Ziel gemacht, Ihre Anliegen schnellstmöglich zu bearbeiten.

Natürlich war auch die Digitalisierung Thema in unserer 2. Sitzung. Hier wurde uns das Konzept rund um das Thema Digitalisierung vorgestellt. Eine vernünftige Infrastruktur und die Einführung moderner Endgeräte erfordert enorm viel logistisches und planerisches Knowhow. Zurzeit sind noch einige Fragen offen, die es zu klären gilt. Unsere Schule hat sich durch das neue Gebäude mit Mensa, Bühnenbereich, hochmodernen naturwissenschaftlichen Klassenräumen sowie die Ausstattung aller Klassen mit elektronischen „Tafeln“ oder Beamern und Dokumentkameras zu einer der modernsten und innovativsten Schulen im Rhein-Erft-Kreis entwickelt, welche nicht nur durch ein weiteres neues Oberstufengebäude, sondern auch durch die Digitalisierung ein Aushängeschild im ganzen Kreis sein wird. Die Einführung von Tablets (Ipad) für alle Schüler und Lehrkräfte ist absolut zeitgemäß und es wäre fatal, die zurzeit möglichen Fördermittel nicht umgehend zu nutzen. Unser Team für die Digitalisierung wurde gegründet, damit wir mit den Verantwortlichen gemeinsam eng zusammenarbeiten können, um diesen wichtigen Schritt gemeinsam zu gehen.

Zudem war das Thema Masken in den Klassen ein zeitintensives Thema. Eine einheitliche Meinung wird es bei dem Thema nicht geben. Unsere Schulleitung wird die Vorgehensweise in den nächsten Tagen durch ein weiteres Infoschreiben nochmals thematisieren.

Unsere Schülervertretung, die fester Bestandteil unserer Sitzungen ist, arbeitet zurzeit an der Möglichkeit, einen festen Basketballkorb auf dem Schulgelände zu errichten. Weiter fehlen noch Sitzmöglichkeiten auf dem Pausenhof der Oberstufe. Alles Dinge, die zu einer wachsenden Schule gehören. Evtl. finden sich ja auch Sponsoren, die dies schnell und unkompliziert unterstützen möchten.

Unser Förderverein möchte kurz zusammenfassen, was im ersten Halbjahr 2020 erarbeitet wurde:

- Es wurde das „Gesunde Schule“-Projekt kfm. abgewickelt und hierzu einen Kostenbeteiligung von 10 % (3981,74€) geleistet.
- Während der Corona-Krise wurden die Kosten von 349,86 € für die AUPRA-Datenbank, für die der FV auch als Vertragspartner fungiert, übernommen. Eine Kostenübernahme durch die Stadt wird noch im Nachgang geklärt.
- Des Weiteren hat der FV Kosten für die Anschaffung von Spielen für die Spiele AG (250,-€), für Referenten zum Thema Aufklärung (200,-€) und die Anschaffung eines Flügels für die neue Mensa (1300,-€) zugesagt.
- Der erste Abschluss eines 10.Jahrgang wurde mit der Abwicklung der Finanzierung und Bezuschussung der Abschlusszeitung (200,-€) und der „Erinnerungs-Baum“-Skulptur (200,-€) unterstützt. Für die Einschulung des neuen 5.Jahrgangs haben wir die Kosten für das Ballongas für den Willkommensgruß bezahlt (50,-€)
- Für die notwendigen Sitzungen der Schulpflegschaft und anderer Gremien die im Zuge des Abstandsgebots im PZ stattfinden müssen, haben wir gemeinsam mit der Schulpflegschaft Klemmbretter beschafft und uns die Kosten geteilt (je 42,78€)
- Zurzeit in Planung: schnellstmögliches Nachholen der im März abgesagten Mitgliederversammlung.

Bei beiden Gremien möchten wir uns entschuldigen, dass diese Tagesordnungspunkte an dem Abend aus besagten Gründen nicht mehr vorgetragen werden konnten.

Wir hoffen, dass alle Familien auch in dieser für alle schweren Zeit gut in das neue Schuljahr gestartet sind und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

IHRE SCHULPFLEGSCHAFT

gez. Jens Dahmen, Katja Schmidt und Sabine Klütsch